

INHALT

Vorwort der Herausgeber	11
Tabula Gratulatoria	17
Winfried Eberhard Schriftenverzeichnis (1968–2005)	21

Identitäten im Umbruch – Frömmigkeit und gelehrte Bildung zwischen Mittelalter und Neuzeit

DIETER BERG, <i>Hannover</i> Spiritualismus und Fundamentalismus. Studien zur Bedeutung der Spiritualen und ihrer Geschichtstheologie im Franziskanerorden im Späten Mittelalter	35
ANDREAS RÜTHER, <i>Gießen</i> Ordensneugründungen und Anpassungsvorgänge im spätmittelalterlichen Klosterwesen Prags, Breslaus und Krakaus	55
JERZY STRZELCZYK, <i>Posen/Poznań</i> Andrzej (Jędrzej, Andreas) Gałka von Dobczyn – ein polnischer Wyclif-Anhänger um die Mitte des 15. Jahrhunderts	71
JAN HARASIMOWICZ, <i>Breslau/Wrocław</i> „Pro felici orthodoxe christiane religionis nostre incremento, pro gloria et exaltatione regni ac corone nostre boemie“. Der Gründungsversuch einer jagiellonischen Universität in Breslau im Jahr 1505	85
HEINZ-DIETER HEIMANN, <i>Potsdam</i> „Über mehr ein rittervard“ und „heilige wege reiten“. Zu Frömmig- keitsverhalten und religiöser Identitätsbildung brandenburgischer und sächsischer Landesfürsten im 15. und frühen 16. Jahrhundert	95

EVELIN WETTER, *Leipzig*
Überlegungen zum Bekenntniswert vorreformatorischer
Retabelausstattungen siebenbürgisch-sächsischer Pfarrkirchen 109

JAROSLAV PÁNEK, *Prag/Praha*
Eine literarische Übertragung im Dienst der Propaganda. Das Bild Polens
in der tschechischen humanistischen Kosmographie und das Problem der
Pluralität in Ostmitteleuropa im 16. Jahrhundert 127

DETLEV KRAACK, *Plön*
Die gegenreformatorischen Pläne des Franziskanermönchs Lütke Namens
(1498–1574) und die Gründung der Flensburger Lateinschule (1566) 139

Reformation und Revolution

THOMAS WÜNSCH, *Passau*
Gemeinwohl dezentral. Zu Begriffsinhalt und -verwendung des
obecné dobré in der politischen Korrespondenz des Ulrich II.
von Rosenberg (1403–1462) 167

FRANTIŠEK ŠMAHEL, *Prag/Praha*
Die „große“ Geschichte kleiner Völker: die hussitische Revolution
in drei Akten 183

PETER HILSCH, *Tübingen*
Die Kreuzzüge gegen die Hussiten: Geistliche und weltliche
Macht in Konkurrenz 201

GUDRUN GLEBA, *Oldenburg*
„yn der lütterye do wy yn groten noden weren.“ Klösterliche *reformatio*
ohne Reformation – eine Fallstudie 217

FRANZ MACHILEK, *Bamberg*
Dominikus Schleupner aus Neisse (um 1483–1547). Vom Kanzler des
Bischofs Jakob von Salza und Domkapitular in Breslau zum
evangelischen Prediger und Ratstheologen in Nürnberg 235

ENNO BÜNZ, *Leipzig*
Die Reformation in Meißen. Zum Zusammenhang von Stadt- und
Fürstenreformation im Herzogtum Sachsen 263

NORBERT KERSKEN, *Marburg/Gießen*
Konfessionelle Behauptung und Koexistenz – Simultankirchen im
16. Jahrhundert 287

Religiosität und Staatlichkeit im konfessionellen Zeitalter

PETR MATĀ, *Prag/Praha*
Vorkonfessionelles, überkonfessionelles, transkonfessionelles
Christentum. Prolegomena zu einer Untersuchung der Konfessionalität
des böhmischen und mährischen Hochadels zwischen Hussitismus und
Zwangskatholisierung 307

ARNO STROHMEYER, *Bonn*
Konfessionszugehörigkeit und Widerstandsbereitschaft: Der „leidende
Gehorsam“ des innerösterreichischen Adels in den religionspolitischen
Auseinandersetzungen mit den Habsburgern (ca. 1570–1630) 333

STEFAN SAMERSKI, *München*
Konfessionalisierung versus Volksfrömmigkeit: Die Funktionalisierung
der Landespatrone der Böhmisches Krone (1580–1650) 355

JAROSLAVA HAUSENBLASOVÁ, *Prag/Praha*
Zwischen Nutzen und Ideologie. Strategien der Ämterbesetzung in
habsburgischen Zentralbehörden des 16. Jahrhunderts 367

VÁCLAV BŮŽEK, *Böhmisch Budweis/České Budějovice*
Konfessionelle Pluralität in der kaiserlichen Leibkammer zu Beginn
des 17. Jahrhunderts 381

MICHAEL G. MÜLLER, *Halle an der Saale*
Der *Consensus Sandomirensis* – Geschichte eines Scheiterns?
Zur Diskussion über Protestantismus und protestantische
Konfessionalisierung in Polen-Litauen im 16. Jahrhundert 397

HANS-JÜRGEN KARP, <i>Marburg an der Lahn</i>	
Die polnischen Bischöfe der preußischen Diözesen Ermland und Kulm in der zweiten Phase der tridentinischen Reform	409
JAMES R. PALMITESSA, <i>Kalamazoo</i>	
Wer besaß die Kirchen und Klöster in Prag vor dem Dreißigjährigen Krieg?	431
TOMÁŠ KNOZ, <i>Brünn/Brno</i>	
Konfessionelle Pluralität und religiöse Konflikte im Umkreis Karls d. Ä. von Žerotín in den zwanziger und dreißiger Jahren des 17. Jahrhunderts	459
JIŘÍ MIKULEC, <i>Prag/Praha</i>	
Historische Argumentation im konfessionellen Zeitalter. Kaiser Karl IV. und die Rekatholisierung Böhmens im 17. Jahrhundert	477
ISTVÁN FAZEKAS, <i>Wien</i>	
Das Wirken katholischer Priester aus dem Alten Reich in der ungarischen Diözese Raab im 17. Jahrhundert	489
BOGUSŁAW DYBAŚ, <i>Thorn/Toruń</i>	
Stift Pilten oder Kreis Pilten? Ein Beitrag zur konfessionellen Politik Polen-Litauens in Livland im 17. Jahrhundert	507
MARIA BOGUĆKA, <i>Warschau/Warszawa</i>	
Religiöse Koexistenz – Ausdruck von Toleranz oder von politischer Berechnung? Der Fall Danzig im 16. und 17. Jahrhundert	521
 Chancen und Grenzen der Toleranz im Zeitalter der Aufklärung	
LUDWIG RICHTER, <i>Berlin</i>	
Bohuslav Balbín und Christian Weise. Eine Gelehrtenfreundschaft über konfessionelle Schranken hinweg	537

JOACHIM BÄHLCKE, <i>Stuttgart</i> „Veritas toti mundo declarata“. Der publizistische Diskurs um Religionsfreiheit, Verfassungsordnung und Kirchenrecht in Ungarn im letzten Drittel des 17. Jahrhunderts	553
KAREN LAMBRECHT, <i>Stuttgart</i> „Die nötige Erziehung in der Religion und in den bürgerlichen Pflichten“ – Die katholischen Reformbemühungen Johann Ignaz von Felbigers und Karl Egon von Fürstenbergs	575
NORBERT SPANNENBERGER, <i>Leipzig</i> Konfession und Gruppenbildungsprozeß bei den deutschen Migranten im Ungarn des 18. Jahrhunderts	603
EVA KOWALSKÁ, <i>Preßburg/Bratislava</i> Der politische Kampf um Toleranz in Ungarn nach 1790 im Licht der zeitgenössischen Publizistik	619
HANS-CHRISTIAN MANER, <i>Mainz/Aachen</i> Die Toleranzpolitik Josephs II. in Siebenbürgen und ihre Rezeption in der Historiographie	631
JÜRGEN REULECKE, <i>Essen/Gießen</i> Indolenz und Fortschritt. Konfessionalität im Bergischen Land in Reiseberichten um 1800	649
Verzeichnis der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	662